

Regeln um den Pferdestall

Während unserer Treffen, ebenso die Zeit davor und die Zeit danach, gelten auf dem gesamten Gelände im und rund um den Stall folgende Regeln.

1. Verhalten

Wir wünschen uns einen freundlichen und respektvollen Umgang zwischen allen anwesenden Menschen und auch gegenüber allen anwesenden Tieren.

Selbstverständlich freuen wir uns auch über fröhliche Menschen, wir bitten aber nicht allzu laut zu sein oder zu schreien, manche Menschen und manche Pferde fühlen sich dann nicht so wohl.

Wir alle wollen eine schöne Zeit mit Pferden verbringen, darum freuen wir uns über eure Hilfsbereitschaft und eure Mitarbeit.

2. Helmpflicht

Für alle Kinder bis 18 Jahre gilt grundsätzlich Helmpflicht. Es gibt medizinische oder psychische Gründe dagegen, natürlich nehmen wir darauf Rücksicht! Bei Kindern, die aus welchen Gründen auch immer keinen Helm tragen können oder dürfen, müssen dies die Eltern vorab mit den Betreuern abklären.

Erwachsene ab 18 Jahren können zwar selbst entscheiden, schlussendlich ist aber immer den Anweisungen der Betreuer zu folgen.

Sicherheit ist uns wichtig!

3. Kleidung

Je nach Jahreszeit ist auch auf die richtige Kleidung zu achten.

Gutes Schuhwerk oder Stiefel sind im Sommer und im Winter gut. Auch wenn wir im Winter oder bei Regen in der Halle sein können, beim Reiten kommt man gerne mal ins Schwitzen und dann ist ein trockenes T-Shirt eine feine Sache.

Bei Zeit mit Pferden im Gelände und bei Regen oder Schneefall ist ein Regenmantel oder ein Skianzug hilfreich. Bei sehr starken Regenfällen oder Stürmen machen wir keine Geländeausflüge und bleiben in der Halle.

4. Jause

Bei längeren Angeboten, Nachmittagen oder mehreren Stunden ist es selbstverständlich, dass wir Pausen machen.

Die Jause ist dann bitte selbst mitzubringen. Außer, es ist im Angebot inkludiert, beispielsweise in der Sommerwoche.

Wir haben gutes Leitungswasser im Stall, immerhin ist Wasser das wichtigste Nahrungsmittel für unsere Pferde!

5. Leckerli für die Pferde

Die meisten Pferde werden von Äpfeln oder Brot krank, leider vertragen sie den vielen Zucker gar nicht gut.

Unsere Pferde bekommen von uns alles was sie brauchen. Wer dem Pferd nach dem Aufsitzen oder nach dem Treffen noch etwas geben möchte, bekommt von uns eine Karotte - die lieben sie!

6. Versicherung

Alle aktiven Mitglieder (Betreuer) sind privat haftpflichtversichert. Für einen ausreichenden Unfallversicherungsschutz haben alle Mitglieder selbst zu sorgen.